

Hinweise zur Durchführung der H₂-Atemteste

Liebe Patientin, Lieber Patient!

Dieses Blatt soll Ihnen zur Information über die Durchführung der H₂-Atemteste dienen. Mit Hilfe dieser Untersuchungsreihe können wir Nahrungsunverträglichkeiten feststellen. Diese Unverträglichkeit kann sich in Form von Durchfall, Blähungen, wiederholten Bauchschmerzen o.ä. äußern. Kohlenhydrate (KH) werden normalerweise im Dünndarm durch Enzyme verstoffwechselt und ins Blut aufgenommen. Wenn KH im Dünndarm aufgrund eines Enzymdefektes nicht verdaut werden können, gelangen diese in den Dickdarm. Dort werden die KH über die normale Bakterienflora abgebaut, hierbei entsteht u.a. Wasserstoff (H₂). Über biochemische Diffusionsvorgänge gelangt dieser Wasserstoff vom Darm in das Blut, von dort in die Lunge und letztendlich in die Ausatemungsluft. Das Testgerät kann in der Ausatemungsluft die H₂-Konzentration exakt messen; ein Konzentrationsanstieg größer 20 ppm im Vergleich zum Nüchternwert über mindestens 2 Messungen gilt als pathologisch. Die Untersuchung dauert pro Test 2.5 bis 3 Stunden.

Vorbereitung:

- ✓ Am Tag vor der Untersuchung keine KH-reiche oder blähende Mahlzeiten (z.B. Brot, Backwaren, Kartoffeln, Nudeln, Zucker, Snacks, Erbsen, Bohnen sowie Obst)
- ✓ 12 Stunden nüchtern bleiben, nicht rauchen
- ✓ mindestens 3 Wochen vor der Untersuchung keine Antibiotika, keine Darmuntersuchung (Koloskopie, Röntgen-Kolon-Kontrasteinlauf)

Verhalten während der Untersuchung:

- ✓ keine vermehrte körperliche Aktivität, bringen Sie sich ggf etwas zum Lesen mit
- ✓ nicht rauchen
- ✓ keine Einnahme von Speisen oder Getränken

Indikationen:

Bestimmung der oroökalen Transitzeit Laktulosestest

V. a. Milchzuckerunverträglichkeit Laktosestest

V.a. Fruchtzuckerunverträglichkeit Fruktosestest

V.a.bakterielle Fehlbesiedelung Glukosestest

Der Untersuchungsablauf wird Ihnen unmittelbar vor der Testdurchführung von unserem Praxisteam erklärt. Bitte fragen Sie bei Unklarheiten nach.

Ihr Praxisteam